

Rainer Eifert siegt in Seniorenklasse

Schwache Besetzung bei den Ü 40

Bei den diesjährigen Tischtennis-Stadtmeisterschaften sind die ersten Entscheidungen in der Seniorenklasse gefallen. Im Einzel konnte Rainer Eifert (Eintracht Ickern) und im Dop-

Tischtennis Senioren-Konkurrenz

pel die Paarung Dirk Wiegmann und Werner Erhardt (Roland Rauxel) gewinnen.

In diesem Jahr fanden sich bei den Oldies (Ü 40) nur elf Spieler beim Ausrichter Roland Rauxel ein. Aber die „Alten“ haben das Spielen mit dem kleinen weißen Ball noch nicht verlernt. Lediglich die Haare sind etwas „heller“ ge-

worden und das „Bäuchlein“ ein klein wenig größer. In der Doppelkonkurrenz trafen im Endspiel die Paarungen Dirk Wiegmann/Werner Erhardt (Roland) und Waldemar Gbiorczyk/Wolfgang Schmidt (PSV) aufeinander. Die Roländer überzeugten mit einem klaren 3:0 gegen das Postdoppel.

In der Einzelkonkurrenz besiegte im Halbfinale nach harten Kampf Rainer Eifert (Eintracht Ickern) das Postler Urgestein Waldemar Gbiorczyk mit 3:1-Sätzen. Erhardt hatte gegen Schmidt keine Chance und musste sich ebenfalls mit 1:3-Sätzen beugen.

Im Endspiel zwischen Eifert und Schmidt dominierte der Abwehrstrategie Eifert die Partie und ließ dem PSV-Mann bei seinem 3:1-Erfolg keine echte Chance.

-JOB-



Großen Sport zeigten die „Tischtennisoldies“ bei der Auftaktveranstaltung der diesjährigen Stadtmeisterschaften beim Ausrichter DJK Roland Rauxel.

Bild: Gödde/HG

11.6.05
WAF

Stefan Eifert will auf den A-Thron

PSV-Nachwuchsspieler Stefan Grote will das Double bei Schüler A und B

Für die Tischtennis-Cracks aus Castrop-Rauxel steht mit den Stadtmeisterschaften 2005 der Saisonhighlight auf dem Plan. Besonders im Nachwuchsbereich meldete Ausrichter Roland Rauxel wieder zahlreiche Starter, so dass die ASG-Sporthalle wieder „rappelvoll“ sein wird.

Die **Herren A-Konkurrenz** (offen für alle) wird in diesem Jahr aufgrund der geringen Meldungen eher schwach besetzt sein. Nach dem abgewanderten Matthias Böhm (TTC Bochum Werne), sagten aus beruflichen Gründen auch Christian Bojak, Torben Krumme und der frisch geba-

ckene Senioren-Stadtmeister Rainer Eifert ihre Teilnahme ab. Doch der Titel soll, wenn möglich in der Familie Eifert bleiben, denn mit Verbandsligaspieler Stefan Eifert (Eintracht Ickern) soll der Pokal wieder in Richtung der „Eiferts“ wandern. Die Hoffnungen bei den Roländern liegen bei Titelverteidiger Christoph Pauly, dem „Vize“ Marc Heydemann und Thorsten Wasielek aus dem Roland-Landesligateam. Vom Post SV Castrop dürften Thorsten Tauber und Thorsten Wagner die größten Chancen haben.

In der **Damen A-Klasse** werden wieder Abonnement-Siegerin Tina Schlegel und Teamkameradin Nicola Pauly

den Titel unter sich ausmachen. Im **Mixed** läuft es auf ein Finale zwischen der Kombination Tina Schlegel mit Ehemann Waldemar Gbiorczyk (PSV) gegen die Geschwister-Paarung Pauly (Roland/PSV) hinaus.

Das größte Feld bei den Er-

Tischtennis Stadtmeisterschaften

wachsenen wird am Samstag in der **Herren B-Konkurrenz** (offen bis Bezirksklasse) erwartet. Vorjahressieger Michael Bergins (Roland) zählt mit seinen Mannschaftskollegen Christian Chroscinski, Werner Erhardt und Marc

Langbein genauso zu den Favoriten, wie die Postler Thorsten Wagner und Waldemar Gbiorczyk. In gewohnt kleinem Kreis wird die **Damen B-Stadtmeisterin** ermittelt.

In der **Herren C-Klasse** (offen bis 1. Kreisklasse) muss Titelverteidiger Holger Wittich verletzungsbedingt passen. Klaus Koch (PSV), Christoph Babski (Roland) und Hubert Kuschke (Eintracht Ickern) kommen unter anderem für den Sieg in Frage. Im **Nachwuchsbereich** will sich André Horstmann (PSV) mit einem Erfolg aus der Jugend verabschieden. Genau wie Marcel Rebbert muss er altersbedingt im neuen Jahr in den Herren-Konkurrenzen an den Start ge-

hen. Den Bezirksklassen-Jungen vom PSV wollen die Roländer einen Strich durch die Rechnung machen. Allen voran Fabian Rieke, der im Vorjahr bei den Schülern gewann und bei den Jugendlichen hinter Horstmann in einem packenden Endspiel Zweiter wurde.

Bei den Mädchen wird an Beatrice Sommers kein Weg vorbei gehen.

Ein Dreikampf ist bei den Schülern A zu erwarten. Neben den Favoriten Marcel Götz und David Respondek, versucht Youngstar Stefan Grote die Pokale im A- und B-Wettbewerb für sich zu entscheiden. Luca Kempf wird als Aussenseiter gehandelt. **-JOB-**

NR 2
11.6.05



Um den Senioren-Titel bei den Tischtennis-Stadtmeisterschaften bewarb sich auch Hans Grimmert (links), mit 76 Jahren der älteste Teilnehmer aller Konkurrenzen überhaupt.

RN-Foto: Stipke

RN
11.6.
05

Halbes Roland-Team fehlt

Tischtennis: Stadtmeisterschaften / Bei Senioren erster Titel an Rainer Eifert

Am Samstag, 11. Juni, und Sonntag, 12. Juni, gehen die Stadtmeisterschaften der Tischtennispieler in der ASG-Sporthalle unter der Regie der DJK Roland Rauxel über die Bühne.

Bei den Herren hatte sich Christoph Pauly (Roland Rauxel) bei der letzten Auflage der Titelkämpfe gegen seinen Vereinskameraden Matthias Böhm im Endspiel mit 3:1 (11:4, 11:6, 11:3, 8:11, 11:8) durchgesetzt. Diesmal kommt es bereits vor dem Turnier zu einem „Favoriten-Sterben“: Vom Landesligisten Roland Rauxel erscheinen der abgewanderte Matthias Böhm sowie Christian Bojak und Torben Krumme (Arbeit) nicht in der Halle. Favorit sei nunmehr Stefan Eifert (Eintracht Ickern), sagte Titelverteidiger Christoph Pauly. Der Youngster aus Waltrop sorgte nämlich in der Saison 2004/05 im mittleren Paarkreuz in der Verbandsliga für Furore. Auch Vater Rainer Eifert (Sieger 2003) gilt als aussichtsreicher Kandidat auf die Stadtmeisterkrone. In den letzten sechs Jahren trugen allerdings sechs verschiedene Akteure den Siegerpokal davon.

Im Finale der Frauen sicherte sich im Vorjahr Tina Schlegel gegen Nicola Pauly (beide PSV) zum fünften Mal in Folge den Stadtmeister-Titel - diesmal durch ein 3:2. Alles

andere als eine Neuauflage des letzten Endspiels sei eine Überraschung, betont Christoph Pauly. Von den drei Neuzugängen beim Verbandsligis-

ten Post SV läuft lediglich Carmen Hölper (VfB Wissen/Rheinland-Pfalz) auf. Evelyn Stachowiak und Margarethe Bursy (ESTV Witten) fallen

krankheitsbedingt aus.

Im Mixed läuft es wohl erneut auf ein Finale zwischen der Kombination Tina Schlegel mit Ehemann Waldemar Gbiorczyk gegen die Geschwister-Paarung Nicola und Christoph Pauly hinaus. Vor zwölf Monaten hatten Schlegel/Gbiorczyk mit 3:1 die Nase vorn.

Beim Nachwuchs will sich André Horstmann (PSV) mit einem weiteren Erfolg aus der Jugend-Klasse verabschieden. Wie Marcel Rebbert (PSV) muss er altersbedingt im neuen Jahr in den Herren-Konkurrenzen an den Start gehen.

Den ersten Einzel-Titel holte sich unterdessen am Donnerstagabend Rainer Eifert (Eintracht Ickern) bei den Senioren (Ü40). Im Endspiel setzte er sich gegen Wolfgang Schmidt mit 3:1 (11:6, 7:11, 11:3, 11:7) durch. Das Halbfinale hatte Eifert mit 3:1 gegen Waldemar Gbiorczyk gewonnen. Schmidt hatte mit 3:1 gegen Werner Erhardt die Nase vorn.

Im Doppel gewannen Dirk Wiegmann und Werner Erhardt (Roland Rauxel) das Finale gegen Waldemar Gbiorczyk/Wolfgang Schmidt (PSV) deutlich mit 3:0 (11:6, 11:7, 11:9). Beim Senioren-Turnier war in den letzten Jahren die Halle stets „rappellvoll“. Diesmal kamen allerdings lediglich elf Oldies. - as



Tina Schlegel vom Post SV kann bei den Tischtennis-Stadtmeisterschaften zum sechsten Mal in Folge den Titel erringen.

RN-Foto: Goldhahn

EN

Zum Abschluss nochmal Spaß gehabt

„Ich wollte hier und heute noch ein bisschen Spaß haben“, erzählte Torsten Tauber, schließlich beendet der 31-jährige Spieler des Post SV nach den Stadtmeisterschaften seine Tischtennis-Karriere. Der junge Vater trat deshalb in gleich vier Wettbewerben an. Und das ziemlich erfolgreich. In den Doppel-Wettbewerben des A- und des B-Feldes sicherte er sich den Titel an der Seite von Thorsten Wagner. In den Einzel-Endspielen verlor er jedoch gegen Wolfgang Schmidt (B-Feld) und gegen Christoph Pauly (A-Feld). Diese Partie streckte er immerhin über sieben spannende Sätze. Sein Fazit deshalb: „Es hat Spaß gemacht.“ ■ bele

Herren A

Einzel: Finale: Christoph Pauly (DJK) - Torsten Tauber (PSV) 4:3 (11:6, 11:13, 11:7, 16:18, 11:8, 10:12, 14:12). Halbfinale: Pauly - Marc Heydemann 4:3, Tauber - Chroszcinski 4:0.

Doppel: Finale: Thorsten Wagner / Torsten Tauber (beide PSV) - Christoph Pauly / Wasielak (beide DJK) 3:0 (11:6, 11:9, 11:6). Halbfinale: Wagner / Tauber - Marc Heydemann / Michael Bergins (beide DJK) 3:2, Pauly / Wasielak - Christian Chroszcinski / Werner Erhardt (beide DJK) 3:0.

Herren B

Einzel: Finale: Torsten Tauber (PSV) - Wolfgang Schmidt (PSV) 2:3 (8:11, 11:5, 9:11, 12:10, 6:11). Halbfinale: Tauber - Michael Bergins (DJK) 3:1 (11:4, 11:5, 11:13, 11:6); Schmidt - Dirk Wiegmann (DJK) 3:1 (5:11, 11:8, 11:9, 11:8).

Doppel: Finale: Torsten Tauber / Thorsten Wagner (beide PSV) - Sandro Crapanzano / Christian Chroszcinski (DJK) 3:1 (13:11, 11:8, 2:11, 11:7). Halbfinale: Crapanzano / Chroszcinski - Erhardt / Wiegmann 3:2; Tauber / Wagner - Schmidt / W. Gbiorczyk 3:0.

Herren C

Einzel: Finale: Carsten Hölper - Andreas Harr 3:0 (11:4, 11:6, 11:6). Halbfinale: Andreas Harr (DJK) - Christoph Babski (DJK) 3:1, Hölper - Hubert Kuschke (Eintracht) 3:0.

Doppel: Finale: Martin Mann / Christoph Schuchardt (beide PSV) - Carsten Hölper / Hendrik Gbiorczyk (beide PSV) 3:1 (9:11, 11:9, 12:10, 11:9). Halbfinale: Mann / Schuchardt - Babski / Harr (beide DJK) 3:2; Hölper / H. Gbiorczyk - Hubert Kuschke / Drosch (Eintracht) 3:0.

PN
13.6.05

Herren D

Einzel: Arthur Siersicki (vereinslos) - Stanislav Jasinski (vereinslos) 3:2 (11:7, 10:12, 9:11, 11:6, 11:9). Halbfinale: Siersicki - Martin Ernst (vereinslos) 3:0, Jasinski - Hans Grimmert (Vereinslos) 3:1.
Doppel: Finale: Arthur Siersicki / Martin Ernst (beide vereinslos) - Stanislav Jasinski / Hans Grimmert (beide vereinslos) 3:0 (19:17, 11:9, 11:8).

Damen A

Einzel: 1. Nicola Pauly (PSV), 2. Margarete Bursy (PSV), 3. Tina Schlegel (PSV).

Doppel: 1. Tina Schlegel / Nicola Pauly (beide PSV), 2. Carmen Hölper / Margarete Bursy (beide PSV), 3. Beatrice Sommer / Yvonne Popella (beide PSV).

Mixed

Finale: Margarete Bursy / Carsten Hölper (beide PSV) - Tina Schlegel / Waldemar Gbiorczyk 3:2 (11:5, 9:11, 8:11, 11:6, 11:4). Halbfinale: Bursy / Hölper - Christoph Pauly / Nicola Pauly 3:0, Schlegel / Gbiorczyk - Yvonne Popella / Christoph Schuchardt 3:1.

Schüler A

Einzel: Finale: Marcel Goetz (DJK) - Sures Ragunathan (DJK) 3:0 (11:5, 11:9, 11:9). Halbfinale: Goetz - Christopher Paul (DJK) 3:2 (11:6, 9:11, 9:11, 11:3, 11:4), Ragunathan - Lucas Sannemann (DJK) 3:0 (11:6, 11:1, 11:9).

Doppel: Finale: Christopher Paul / Lucas Sannemann (beide DJK) - Henning Knapp / Marcel Goetz (beide DJK) 3:0. Halbfinale: Paul / Sannemann - David Respondek / Reiß (beide PSV) 3:2, Knapp / Goetz - Sures Ragunathan / Stefan Grote (beide PSV) 3:1.

Schüler B

Einzel: Stefan Grote (PSV) - Luca-Alexander Kempf (PSV) 3:0 (11:5, 11:3, 11:9). Halbfinale: Grote - Henning Knapp (DJK) 3:1, Kempf - Maximilian Zbiegala 3:0.
Doppel: Finale: Stefan Grote / Luca-Alexander Kempf (beide PSV) - Maximilian Zbiegala / Henning Knapp (beide DJK) 3:0 (11:8, 11:7, 11:6).

Jungen A

Einzel: Finale: Christopher Paul (DJK) - Marcel Goetz (DJK) 3:0. Halbfinale: Paul - Christoph Sauer (PSV) 3:2, Goetz - Oliver Rieke (DJK) 3:0.

Doppel: Finale: Christoph Sauer / David Respondek (beide PSV) - Andre Horstmann / Philipp Kohtz 3:1 (11:4, 11:9, 10:12, 12:10). Halbfinale: Sauer / Respondek - Christopher Radhoff / Lucas Sannemann (DJK) 3:2, Horstmann / Kohtz - Oliver Rieke / Hendrik Schulte 3:1.

Jungen B

Einzel: Fabian Rebb (PSV) - Alyoscha Gbiorczyk (PSV) 3:1 (11:9, 8:11, 11:7, 12:10).

Doppel: Finale: Fabian Rebb / Alyoscha Gbiorczyk (beide PSV) - Akgül / Yildirimpinar (beide PSV) 3:1 (7:11, 11:5, 11:4, 11:8).

RN 13.6.05

Postler siegen im B- und C-Feld

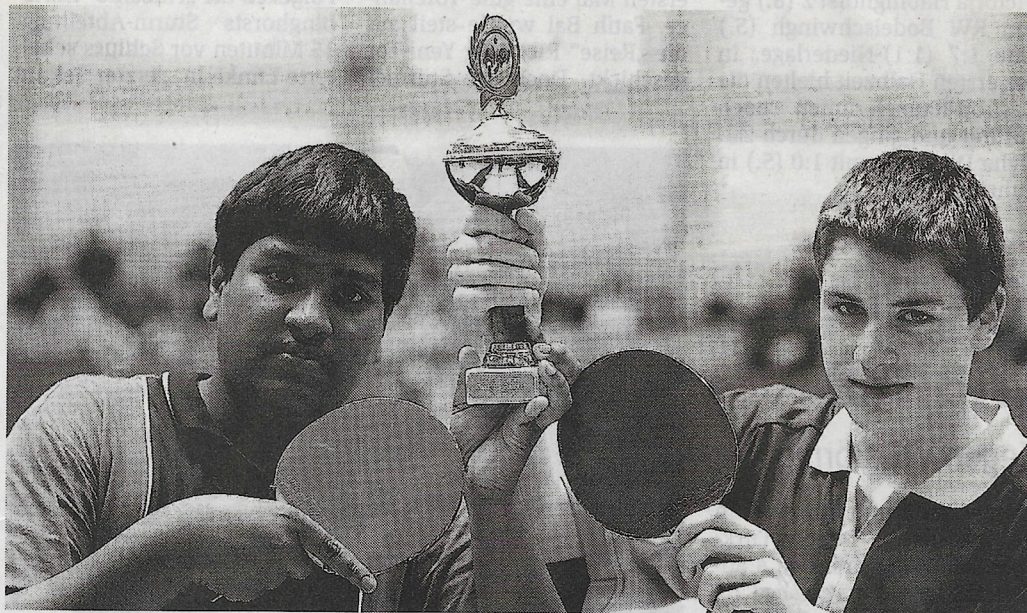
Auch Erfolg im Mixed

Das A-Feld gewann Roland Rauxel, doch die B- und C-Felder gingen an den Post SV. Auch das Mixed-Turnier gewannen zwei Neuzugänge für den Club.

Margarete Bursy und Carsten Hölper sind noch nicht lange im Post SV. Die Stadtmeisterschaften nutzten sie aber, um eine Visitenkarte abzugeben. Gemeinsam besiegten sie die Titelverteidiger Tina Schlegel und Waldemar Gbiorczyk im Finale mit 2:3 (5:11, 11:9, 11:8, 6:11 und 4:11).

Hölper, der vom VfB Wissen (2. Rheinliga in Rheinland-Pfalz) gekommen war, dominierte auch das Herren-C-Feld. Mit 11:4, 11:6 und 11:6 bezwang er Andreas Harr von Roland Rauxel im Endspiel. An der Seite von Hendrik Gbiorczyk musste Hölper immerhin im C-Doppel-Wettbewerb seinen Vereinskameraden Martin Mann und Christoph Schuchardt den Vortritt lassen. Diese siegten mit 3:1 (9:11, 11:9, 12:10 und 11:9).

Im Finale des B-Feldes standen sich auch nur Postler gegenüber. Wolfgang Schmidt besiegte Torsten Tauber mit 3:2. Doch Tauber konnte sich mit einem Sieg im B-Doppel trösten. An der Seite von Thorsten Wagner besiegte er die Roländer Sandro Crapanzano und Christian Chroscinski mit 3:1. ■ bele



Marcel Goetz (rechts, Roland) behielt nach dem Finale der A-Schüler gegen Sures Raganathan (Post SV) am Ende beide Hände am Siegerpokal.

RN-Foto: Lukas

Paul hat bei Jugend Nase vorn

Nachwuchs: Goetz gewinnt Schüler-Finale

Christopher Paul ist der neue Stadtmeister der Jugend. Im Finale schlug der Roländer seinen Vereinskameraden Marcel Goetz mit 3:0. Während Goetz mit einem 3:0 über Oliver Rieke (Roland) ins Finale gerückt war, musste sich Paul gegen Christoph Sauer (Post SV) über fünf Sätze mehr anstrengen.

Sauer brauchte sich nicht lange grämen, schließlich war er an diesem Tag ebenfalls erfolgreich. An der Seite von David Respondek freute er sich über den Titel im Doppel. Nach einem 3:2 im Halbfinale über Christopher Radhoff und Lucas Sannemann (Roland), gaben sie im Finale nur einen Satz an das Duo Philipp Kohtz

und Andre Horstmann ab.

Im B-Feld der Jungen sicherte sich Fabian Rebb (Post SV) den ersten Platz. Im Finale besiegte er seinen Vereinskameraden Alyoscha Gbiorczyk mit 3:1. Im Halbfinale hatte sich Rebb gegen Hilarius Riese (Roland) durchgesetzt. Die Gegner im Einzel-Finale waren im Doppel-Finale dann Partner. Und wieder kam keiner an ihnen vorbei. Rebb und Gbiorczyk besiegten das Post-Doppel Akgül und Yildirimpinar mit 3:1.

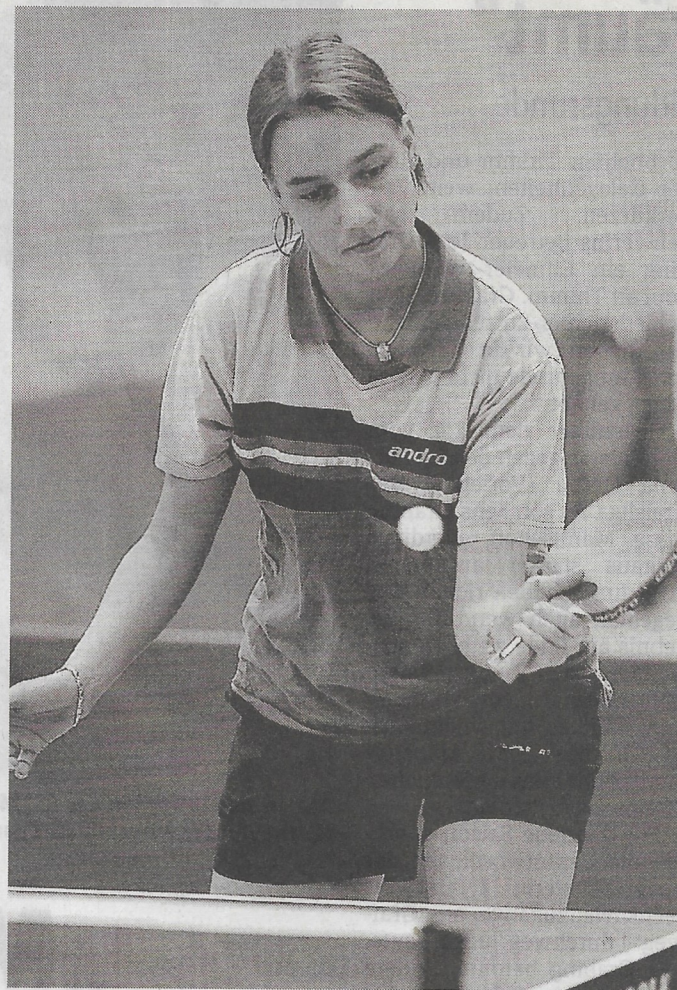
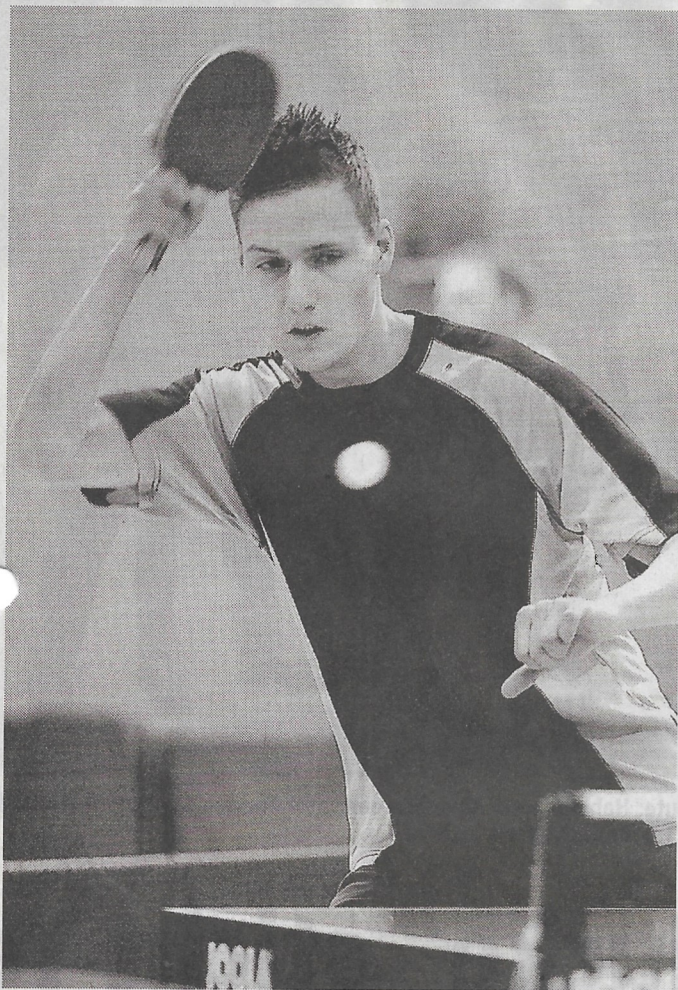
Marcel Goetz (Roland) hieß der Sieger im A-Schüler-Feld. Seinen Finalgegner Sures Raganathan (Post SV) bezwang er in drei Sätzen. Zuvor hatte Goetz Christopher Paul im

Halbfinale bezwungen. Er siegte hier nach zwei starken Schluss-Sätzen noch mit 11:6, 9:11, 9:11, 11:3 und 11:4.

Im Doppelfinale gelang Goetz an der Seite von Henning Knapp nicht. Christopher Paul gewann zusammen mit Lucas Sannemann mit 3:0 gegen Goetz/Knapp. Die Finalgegner des B-Feldes waren auch als Partner im Doppel erfolgreich. Hier siegten Stefan Grote und Luca-Alexander Kempf (beide PSV) gemeinsam gegen Maximilian Zobiegala und Henning Knapp (beide Roland) mit 3:0. Im Einzel-Finale behielt Grote die Überhand. Seinen Doppelpartner Kempf schlug er mit 3:0 (11:5, 11:3 und 11:9). ■ bele

RN 13.6.05

— TISCHTENNIS-STADTMEISTERSCHAFT



Wartezeit Eins: Erst den siebten Match-Ball im siebten Satz nutzte Christoph Pauly im Endspiel gegen Torsten Tauber. RN-Foto: Lukas

Wartezeit Zwei: Sechs Mal verpasste Nicola Pauly den Sieg knapp im Endspiel. Diesmal war sie selber dran. RN-Foto: Lukas

Zwei Paulys, zwei Titel

Tischtennis-Stadtmeisterschaften: Christoph und Nicola Pauly siegten

Die Zuschauer mussten gut ausgestattet sein: Bei den Stadtmeisterschaften im Tischtennis brauchten sie vor allem gute Nerven und einen Taschenrechner. Bei den Herren verteidigte Christoph Pauly (Roland Rauxel) seinen Titel. Seine Schwester Nicola Pauly (Post SV) löste Dauersiegerin Tina Schlegel ab.

Am Ende gaben die Zuschauer Standing Ovationen, denn so ein Finale hatten sie bestimmt lange nicht gesehen. Auch der alte und neue Titelträger konnte sich nicht erinnern: „Sowas hatte ich noch nicht“, atmete Christoph Pauly durch: „Ich kann mich an

kein so enges und spannendes Spiel erinnern.“ Ganze sieben Sätze musste Mann von Roland Rauxel am Tisch mit Torsten Tauber vom Post SV messen, der im letzten Spiel seiner Karriere nicht kleinbei geben wollte.

Pauly, der im Halbfinale Marc Heydemann mit 4:3 bezwungen hatte, schien im Endspiel zunächst locker zu starten. Mit 11:6 entschied er den ersten Satz für sich. Doch dass er den zweiten knapp mit 11:13 verlor, zeigte schon die weitere Spielentwicklung an. Pauly gewann den dritten (11:7) und den fünften (11:8) relativ ungefährdet. Doch knapp musste er die Sätze

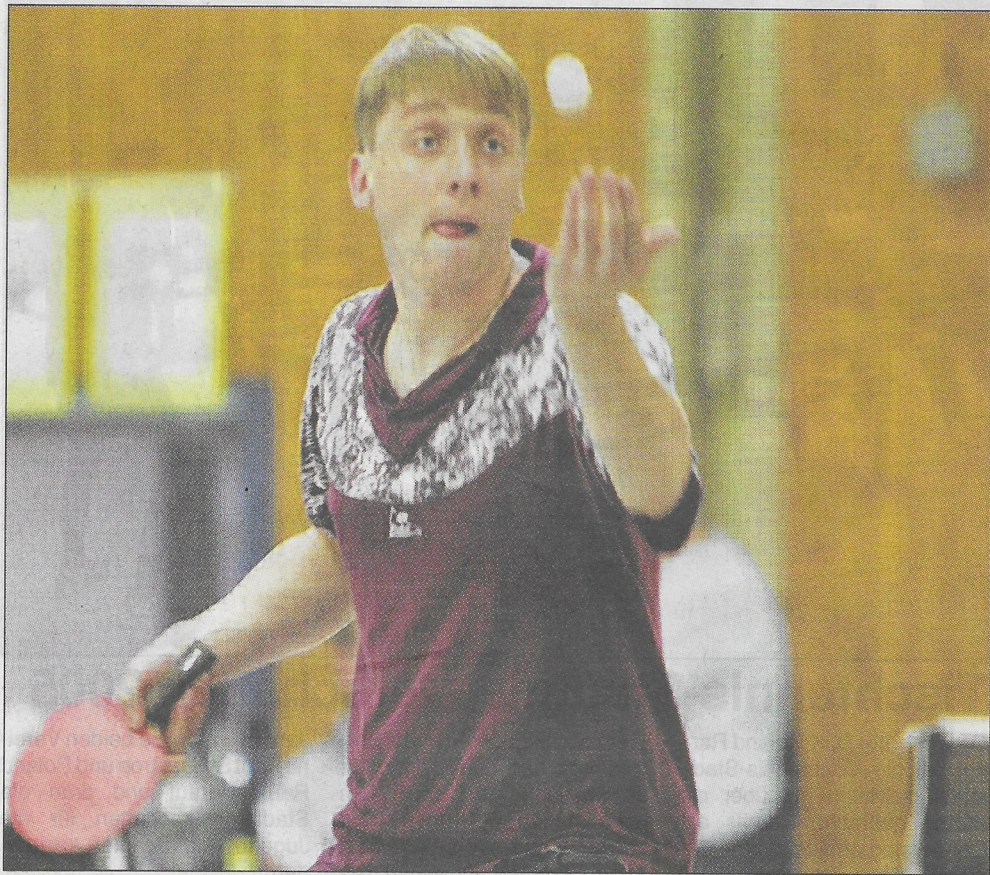
vier (16:18) und sechs (10:12) an den Postler abgeben. Im siebten Satz hatte Pauly schon sechs Matchbälle verspielt, bevor er endlich über seinen letzten Punkt zum 14:12 jubeln konnte.

Fünf Mal in Folge hatte Tina Schlegel (Post SV) zuletzt die Stadtmeisterschaft errungen. Immer besiegte sie ihre Vereinskameradin Nicola Pauly im Finale, weshalb diese sich oft Scherze anhören musste: „Es schlagen alle Kollegen morgens die Zeitung auf und sagen zu mir: ‚Na, wieder verloren.‘“

Diesmal kann Pauly ganz beruhigt zur Arbeit gehen, denn das „System“ war dies-

mal auf ihrer Seite: „Mein Glück war heute, dass wir in einer Gruppe ‚Jeder gegen jeden‘ gespielt haben.“

Und hier besiegte sie Margarete Bursy mit 3:0. PSV-Neuzugang Bursy hatte aber zuvor völlig überraschend Titelverteidigerin Schlegel mit einem 3:0 in die Schranken gewiesen. Da die drei alle anderen Spiele für sich entschieden, reichte Pauly in dieser Konstellation nur ein Satzgewinn im direkten Duell mit Schlegel. Die gewann zwar 3:2, verlor aber den Titel an eine glückliche Pauly. Nach fünf Jahren keine Sprüche mehr von den Arbeitskollegen. ■ bele



W 77
13.6.05

Michael Bergins startete nicht nur im Herren A- und Herren B-Feld, sondern war auch gleichzeitig Roland Rauxels Cheforganisator für die Stadtmeisterschaften. **Bild: Gödde/HG**

Christoph Pauly behält im Finale kühlen Kopf

Wolfgang Schmidt wird Herren B-Stadtmeister

In der Herren A-Klasse konnte Christoph Pauly den Stadtmeistertitel erfolgreich verteidigen. Er bezwang im Finale Torsten Tauber knapp mit 4:3-Sätzen.

Herren A: Mit kühlem Kopf hat es Christoph Pauly (Roland) wieder geschafft. Bereits im Halbfinale wäre er fast gestrauchelt: Hier konnte er sich nur knapp gegen seinen Landesliga Mannschaftskollegen Marc Heydemann mit 4:3-Sätzen durchsetzen. In der anderen Halbfinal-Partie fegte Torsten Tauber den Favoritenschreck Christian Chroscinski mit 4:0-Sätzen förmlich aus der Halle. „Chrosci“ hatte im Spiel vorher den Titelanwärter Stefan Eifert bezwungen und machte damit auf sich aufmerksam. In einem spannenden Finale zwischen Pauly und Tauber, konnte sich der Titel-

verteidiger denkbar knapp mit 4:3-Sätzen gegen Tauber durchsetzen.

Im Herren A-Doppel schlug die Post-Formation Torsten Tauber und Thorsten Wagner die Landesligavertretung von Roland Rauxel deutlich in drei Sätzen (11:9, 11:9, 11:6).

Herren B: An Wolfgang Schmidt geht im Moment einfach kein Weg vorbei. Bereits bei den Senioren verlor der Postler erst im Finale gegen

Herrenklassen

Rainer Eifert. Im Halbfinale schlug er Dirk Wiegmann (Roland) und in der zweiten Halbfinalpaarung gewann Torsten Tauber (PSV) gegen Michael Bergins (Roland). Somit wurde das Finale zu einer reinen „Postangelegenheit“. Tauber, der im übrigen nach den Stadtmeisterschaften endgültig den

Schläger an den Nagel hängen wird, mußte dem „langen“ Obercastroper nach hartem Kampf gratulieren.

Im Herren B-Doppel setzte sich Torsten Wagner und Torsten Tauber (PSV) gegen das Roland-Doppel Sandro Crapanzano und Christian Chroscinski durch.

Herren C: An dem Neuzugang Carsten Hölscher (PSV) führte kein Weg vorbei. Im Finale hatte Andreas Harr (Roland) gegen Hölscher (PSV) keine Chance. Im Doppel setzte sich Martin Mann an der Seite von Christoph Schuchardt (PSV) gegen Carsten Hölper und Hendrik Gbiorczyk (PSV) durch.

Herren D: In der Hobbyklasse siegte Arthur Siersiecki in einem spannenden Finale gegen Stanislav Jasinski. Im Doppel gewannen Martin Ernst und Arthur Siersiecki. **-JOB-**

Christopher Paul holt sich den Titel bei der Jugend

Marcel Goetz im Finale klar unterlegen

Mit einem klaren 3:0-Erfolg gewann Christopher Paul (Roland Rauxel) den Titel bei der Jugend A. Im Doppel standen Christoph Sauer und David Respondek (Post SV) ganz oben auf dem Siebertreppchen.

■ **Jugend A:** Das Finale war eine klare Angelegenheit für Christopher Paul von Roland Rauxel. Er traf auf seinen Vereinskameraden Marcel Goetz und ließ ihm beim 11:6, 11:6 und 11:7 keine Chance. Enger war hingegen das Halbfinale von Paul, dort traf er auf den Postler Christoph Sauer. Die Partie ging über fünf Sätze. Doch am Ende hatte Paul die besseren Nerven. Das Doppel war eine reine „Post-Sache“. André Horstmann traf an der Seite von Philipp Kohtz auf die Kombination Christop Sauer und David Respondek. Gingen die ersten beiden Sätze noch klar an Sauer/Respondek, konnten Horstmann/Kohtz den dritten Durchgang mit 12:10 für sich entscheiden. Auch der vierte Satz war hart

umkämpft. Doch diesmal hatten Sauer/Respondek das Glück auf ihrer Seite und holten sich mit 12:10 diesen Satz und somit auch den Titelgewinn.

■ **Jugend B:** In dieser Klasse dominierten die Nachwuchsspieler des Post SV Castrop. Fabian Rebb musste sich im Finale mit Alyoscha Gbiorczyk auseinandersetzen. Nachdem Rebb mit 11:9 den ersten Satz gewann, musste er den Zweiten mit 8:11 abgeben. Doch dann agierte Rebb wieder konzentrierter und holte die beiden folgenden Durchgänge

Jugendklassen

und siegte mit 3:1. Auch im Doppel errang Rebb an der Seite von Alyoscha Gbiorczyk den Titel. Im Endspiel trafen die beiden auf die Postler Enes Yildirimpanar und Mucahit Akgül. Nachdem Yilirimpanar und Akgül den ersten Satz für sich entscheiden konnten, hatten sie in der Folge keine Chance mehr und Rebb/Gbiorczyk gewannen mit 3:1. -MW-



Den **Doppeltitel** bei der Jugend A gewannen David Respondek (li.) und Christopher Sauer vom Post SV Castrop. Bild: Gödde/HG

WAZ

13.6.05

Souveräner Erfolg für Marcel Goetz

Stefan Grote bei den B-Schülern vorn

In der Schülerklasse setzte sich Marcel Goetz die Krone des Stadtmeisters auf. Im Doppel scheiterte er an der Seite von Henning Knapp an der Roland-Kombination Christopher Paul und Lukas Sannemann.

■ **Schüler A:** Mit einem klaren 11:5, 11:9 und 11:9 gewann Marcel Goetz (Roland Rauxel) das Enspiel gegen Sures Ragunathan vom Post SV Castrop. Mehr Arbeit hatte er dagegen im Halbfinale, wo er über fünf Sätze gehen musste. Sein Team-Kollege Christopher Paul forderte Goetz bis an seine Grenzen. Doch nachdem er die Sätze zwei und drei abgeben musste, gingen die letzten Durchgänge mit 11:3 und 11:4 dann doch deutlich an den neuen Stadtmeister. Im Doppel unterlag Goetz an der Seite von Henning Knapp den Rändern Christopher Paul und

Lukas Sannemann.

■ **Jugend B:** Stefan Grote (Post SV Castrop) ließ sich die Butter nicht vom Brot nehmen und schlug im Finale seinen Vereinskameraden Luca-Alexander Kempf glatt in drei Sätzen mit 11:5, 11:3 und 11:9. Die beiden traten zusammen im Doppel an und waren auch hier erfolgreich. In drei Sätzen bezwangen sie das Roländer-Doppel Henning Knapp und Maximilian Zobiegala.

Schülerklassen

■ **Schüler C:** Mucahit Akgül heißt der neue Titelträger bei den Schülern C. Im Finale schlug er Kevin Kubitzky in vier Sätzen.

Im Doppel holte dann Kubitzky an der Seite von Florian Scholz den Titel. Das Duo besiegte K. Ov und Enes Yilirimpana in drei Sätzen mit 11:8, 11:4 und 11:4. -MW-

Triumph für Pauly

Titelverteidigerin Tina Schlegel strauchelt

Bei den Tischtennis-Damen gab es eine faustdicke Überraschung bei den diesjährigen Stadtmeisterschaften. Nicola Pauly konnte den Titel in der Damen A-Konkurrenz gewinnen.

Damit hat wohl keiner gerechnet: Abo-Siegerin Tina

Schlegel zog in der Partie gegen Neuzugang Margarethe Bursy den kürzeren. Bursy stammt vom Absteiger Witten, die die Oberligamannschaft der Damen auflösen mußten. Und die „Neue“ zeigte gleich, dass sie eine echte Verstärkung für das Team der Obercastroperin werden kann. Insgesamt sechs

Mädels (alle PSV) spielten in einer Gruppe jede gegen jede. Als Bursy die Titelverteidigerin glatt mit 3:0 besiegte, war das Rennen bei den Damen A völlig offen. Am Ende konnte zwar Tina Schlegel gegen Nicola Pauly mit 3:2 gewinnen, doch durch den 3:0-Sieg von Nicola über den Neuverpflichtung hatten alle Damen jeweils eine Niederlage zu verzeichnen. In der Endabrechnung hatte dann Nicola (4:1 / 14:3) knapp die Nase vor Margarethe Bursy (4:1/12:4). Tina Schlegel (4:1/12:5) mußte mit

Damenklassen Stadtmeisterschaft

dem dritten Platz vorlieb nehmen.

Im Damen A-Doppel setzte sich die Dauer-Titelträgerinnen Tina Schlegel und Nicola Pauly gegen die neue Formation Carmen Hölscher und Margarethe Bursy durch.

Bei den Damen B konnte der zugereiste Neuzugang Carmen Höpfer sich klar gegen Beatrice Sommer durchsetzen. -JOB-



Magarethe Bursy, Neuzugang beim Post SV, wurde auf Anhieb Zweite im Damen A-Feld.
Bild: Götde/HG

WA 7 13.6.05

13.6.05

DAMEN

Damen A-Einzel

	Sätze	Spiele
1. Nicola Pauly (Post SV)	14:3	4:1
2. Margarethe Bursy (Post SV)	12:4	4:1
3. Tina Schlegel (Post SV)	12:5	4:1

Damen A-Doppel

1. Nicola Pauly/Tina Schlegel (Post SV)	9:0	3:0
2. Margarethe Bursy/Camen Hölper (Post SV)	6:3	2:1
3. Beatrice Sommer/Yvonne Popella (Post SV)	0:9	0:3

Damen B-Einzel

FIN: Carmen Hölper (Post SV) - Beatrice Sommer (Post SV)	3:0
Sätze: 11:9; 11:7; 11:9	

HERREN

Herren A-Einzel

FIN: Christoph Pauly (Roland Rauxel) - Torsten Tauber (Post SV)	4:3
Sätze: 11:6; 11:13; 11:7; 16:18; 11:8; 10:12; 14:12	
HF1: Christoph Pauly (Roland Rauxel) - Marc Heydemann (Roland Rauxel)	4:3
HF2: Christian Chroscinski (Roland Rauxel) - Torsten Tauber (Post SV)	0:4

Herren A-Doppel

FIN: Thorsten Wagner (Post SV)/Torsten Tauber (Post SV) - Christoph Pauly (Roland Rauxel)/Thorsten Wasielak (Roland Rauxel)	3:0
Sätze: 11:7; 11:9; 11:6	
HF1: Thorsten Wagner (Post SV)/Torsten Tauber (Post SV) - Michael Bergjns (Roland Rauxel)/Marc Heydemann (Roland Rauxel)	3:2
HF2: Christop Pauly (Roland Rauxel)/Thorsten Wasielak (Roland Rauxel) - Werner Erhardt (Roland Rauxel)/Christian Chroscinski (Roland Rauxel)	3:1

Herren B-Einzel

FIN: Torsten Tauber (Post SV) - Wolfgang Schmidt (Post SV)	2:3
Sätze: 8:11; 11:5; 9:11; 12:10; 6:11	
HF1: Michael Bergjns (Roland Rauxel) - Torsten Tauber (Post SV)	1:3
HF2: Wolfgang Schmidt (Post SV) - Dirk Wiegmann (Roland Rauxel)	3:1

Herren B-Doppel

FIN: Sandro Crapanzano/Christian Chroscinski (Roland Rauxel) - Thorsten Wagner/Torsten Tauber (Post SV)	1:3
Sätze: 11:13; 8:11; 11:2; 7:11	
HF1: Erhardt/Dirk Wiegmann (Roland Rauxel) - Sandro Crapanzano/Christian Chroscinski (Roland Rauxel)	2:3
HF2: Torsten Tauber/Thorsten Wagner (Post SV) - Wolfgang Schmidt/Waldemar Gbiorczyk (Post SV)	3:0

Herren C-Einzel

FIN: Andreas Harr (Roland Rauxel) - Carsten Hölper (Post SV)	0:3
Sätze: 4:11; 6:11; 6:11	
HF1: Andreas Harr (Roland Rauxel) - Christoph Babski (Roland Rauxel)	3:1
HF2: Carsten Hölper (Post SV) - Hubert Kuschke (Eintracht Ickern)	3:0

Herren C-Doppel

FIN: Carsten Hölper/Hendrik Gbiorczyk (Post SV) - Martin Mann/Christoph Schuchardt (Post SV)	1:3
Sätze: 11:9; 9:11; 10:12; 9:11	
HF1: Carsten Hölper/Hendrik Gbiorczyk (Post SV) - Hubert Kuschke/Drod (Eintracht Ickern)	3:0
HF2: Christoph Babski/Andreas Harr (Roland Rauxel) - Martin Mann/Christoph Schuchardt (Post SV)	2:3

Herren D-Einzel

FIN: Stanislav Jasinski (vereinslos) - Arthur Siersiecki (vereinslos)	2:3
Sätze: 7:11; 12:10; 11:9; 6:11; 9:11	
HF1: Stanislav Jasinski (vereinslos) - Hans Grimmert (vereinslos)	3:1
HF2: Martin Ernst (vereinslos) - Arthur Siersiecki (vereinslos)	0:3

Herren D-Doppel

FIN: Arthur Siersiecki/Martin Ernst (vereinslos) - Stanislav Jasinski/Hans Grimmert (vereinslos)	3:0
Sätze: 19:17; 11:9; 11:8	

MIXED

FIN: Tina Schlegel/Waldemar Gbiorczyk (Post SV) - Margathe Bursy/Carsten Hölper (Post SV)	2:3
Sätze: 5:11; 11:9; 11:8; 6:11; 4:11	
HF1: Tina Schlegel/Waldemar Gbiorczyk (Post SV) - Yvonne Popella/Christoph Schuchardt (Post SV)	3:1
HF2: Margathe Bursy/Carsten Hölper (Post SV) - Christoph Pauly/Nicola Pauly (Roland Rauxel/Post SV)	3:0

TISCHTENNIS-ERGEBNISSE

Ergebnis-Übersicht der Tischtennis-Stadtmeisterschaften 2005

NACHWUCHS

Mädchen-Einzel

FIN: Beatrice Sommer (Post SV) - Alexandra Fandi (Post SV)	3:0
Sätze: 11:7; 11:4; 11:1	

Jungen A-Einzel

FIN: Christopher Paul (Roland Rauxel) - Marcel Goetz (Roland Rauxel)	3:0
Sätze: 11:6; 11:6; 11:7	
HF1: Cristoph Sauer (Post SV) - Christopher Paul (Roland Rauxel)	2:3
HF2: Marcel Goetz (Roland Rauxel) - Oliver Rinke (Roland Rauxel)	3:0

Jungen A-Doppel

FIN: Christoph Sauer/David Respondek (Post SV) - André Horstmann/Philipp Kohtz (Post SV)	3:1
Sätze: 11:4; 11:9; 10:12; 12:10	
HF1: André Horstmann/Philipp Kohtz (Post SV) - Oliver Rinke/Hendrik Schulte (Roland Rauxel)	3:1
HF2: Christopher Radhoff/Lucas Sannemann (Roland Rauxel) - Christop Sauer/David Respondek (Post SV)	2:3

Jungen B-Einzel

FIN: Alyoscha Gbiorczyk (Post SV) - Fabian Rebb (Post SV)	1:3
Sätze: 9:11; 11:8; 7:11; 10:12	
HF1: Alyoscha Gbiorczyk (Post SV) - Mucahid Akgül (Post SV)	3:1
HF2: Fabian Rebb (Post SV) - Hilarius Riese (Roland Rauxel)	3:1

Jungen B-Doppel

FIN: Enes Yildirimpanar/Mucahit Akgül (Post SV) - Fabian Rebb/Alyoscha Gbiorczyk (Post SV)	1:3
Sätze: 11:7; 5:11; 4:11; 8:11	

Schüler A-Einzel

FIN: Sures Ragunathan (Roland Rauxel) - Marcel Goetz (Roland Rauxel)	0:3
Sätze: 5:11; 9:11; 9:11	
HF1: Sures Ragunathan (Post SV) - Lukas Sannemann (Roland Rauxel)	3:0
HF2: Marcel Goetz (Roland Rauxel) - Christopher Paul (Roland Rauxel)	3:0

Schüler A-Doppel

FIN: Christopher Paul/Lukas Sannemann (Roland Rauxel) - Marcel Goetz/Henning Knapp (Roland Rauxel)	0:0
Sätze: 00:00; 00:00; 00:00	
HF1: Christopher Paul/Lukas Sannemann (Roland Rauxel) - David Respondek/Reiß	3:2
HF2: Sures Ragunathan/Stefan Grote (Roland Rauxel/Post SV) - Marcel Götz/Henning Knapp (Roland Rauxel)	1:3

Schüler B-Einzel

FIN: Stefan Grote (Post SV) - Luca-Alexander Kempf (Post SV)	3:0
Sätze: 11:5; 11:3; 11:9	
HF1: Stefan Grote (Post SV) - Henning Knapp (Roland Rauxel)	3:1
HF2: Maximilian Zbiegala (Roland Rauxel) Luca-Alexander Kempf (Post SV)	0:3

Schüler B-Doppel

FIN: Stefan Grote/Luca-Alexander Kempf (Post SV) - Henning Knapp/Maximilian Zbiegala (Roland Rauxel)	3:0
Sätze: 11:8; 11:7; 11:6	
HF1: Stefan Grote/Luca-Alexander Kempf Post SV) - Kevin Kubitzky/Florian Scholz	3:0
HF2: Maximilian Zbiegala/Henning Knapp (Roland Rauxel) - Fatih Cicek/Mike Wu (Post SV)	3:0

Schüler C-Einzel

FIN: Mucahit Akgül (Post SV) - Kevin Kubitzky (Verein)	3:1
Sätze: 11:5; 6:11; 11:9; 11:5	
HF1: Kevin Jasionowski (Post SV) - Mucahit Akgül (Post SV)	1:3
HF2: Kevin Kubitzky (Verein) - Maximilian Zbiegala (Roland Rauxel)	3:1

Schüler C-Doppel

FIN: Kevin Ov/Enes Yildirimpanar (Post SV) - Florian Scholz/Kevin Kubitzky (Post SV)	0:3
Sätze: 8:11; 4:11; 4:11	
HF1: Broll/Schickling (Post SV) - Kevin Ov/Enes Yildirimpanar (Post SV)	0:3
HF2: Fork/D. Ov (Post SV) - Florian Scholz/Kevin Kubitzky (Post SV)	1:3

8.7.05

Reichlich „Salz in der Suppe“

Jugend-Derby gleich zum Auftakt / Herren-Kreisliga mit drei CAS-Teams

Trotz der Fusion der Tischtennis-Kreise Dortmund und Unna/Hamm müssen die heimischen TT-Freunde nicht auf das „Salz in der Suppe“ verzichten. Auch in der Saison 2005/06 werden einige Lokalderbys serviert.

So beginnt die Saison in der **Jugend-Bezirksklasse** am ersten September-Wochenende gleich mit einem „Knaller“. Laut vorläufigem Spielplan erwartet der Aufsteiger DJK Roland Rauxel zum Auftakt den Ortsnachbarn PostSVCastrop, der als letztjähriger Aufsteiger Fünfter geworden war. Allerdings müssen sich die beiden höchstklassigsten Nach-

wachstteams der Europastadt auf eine Saison der „langen Wege“ einrichten. Das Castrop-Rauxler Duo wurde aus der bisherigen „Herner/Bochumer Gruppe“ heraus genommen, die Gegner waren hier gleich „um die Ecke“ angesiedelt. Stattdessen sind die Jungs aus Rauxel und Castrop in einer Gruppe „rund um Hamm“ gelandet. Neben den beiden Aufsteigern aus der Dortmunder Kreisliga, Roland Rauxel und TuS Wellinghofen, sind vier Teams aus Hamm dabei, dazu kommen noch die wesentlich entfernter gelegenen Klubs Jahn Soest, Cappel (bei Lippstadt) und Geseke. Da stehen den Europastädtern reichlich weite Fahrten bevor.

Im Erwachsenen-Bereich treffen die 1. Damen des Post SV Castrop in der **Verbandsliga-Gruppe 2** überwiegend auf neue Gesichter. Neben dem heimischen Sechsten der Vorsaison sind nur noch Viktoria Bochum (10.) und Germania Lenkerbeck (7.) aus der „alten Gruppe 2“ übrig geblieben. Ansonsten wurde kräftig gemixt, so finden sich z. B. gleich drei Vertretungen der DJK Lendringsen in dieser Gruppe



Die Damen des Post SV Castrop um Neuzugang Margarete Bursy starten auswärts beim Dream Team Recklinghausen in die Verbandsliga-Saison. **Bild: Gödde/HG**

wieder. Hinzu kommen die Neulinge CVJM Heeren-Werve, DJK BW Annen und Dream Team Recklinghausen, wo die PSV-Ladies um Stadtmeisterin Nicola Pauly und Neuzugang Margarete Bursy am 3. September die Saison eröffnen.

Auch die 1. Herren der DJK Roland Rauxel können in der **Landesliga-Gruppe 5** reich-

lich „frische Luft“ atmen. Gemeinsam mit dem TV Gerthe, Borussia Dortmund 3 und Eintracht Dortmund sind die Wege aber trotzdem nicht all zu lang. Am Weitesten sind für das Team um Aufrücker Christian Chroscinski die Touren nach Iserlohn und Hagen. Dort werden zum Saisonstart

auch die Plecken geschwungen: Am 3. September geht's zunächst zum SSV Hagen.

Gemeinsam in der **Bezirksklasse 1** finden sich Post Castrop 1 und Roland Rauxel 2 wieder, die in der letzten Serie noch in der Bezirksklasse 2 spielten. Während die Roländer mit einem Heimspiel gegen den alten Liga-Konkurrenten Westfalia Somborn 2 (9.) starten, treffen die Postler ebenfalls an eigenen Platten auf Westfalia Wattenscheid (10. der BK 1). Bis zum Derby müssen die Ortsnachbarn noch einige Zeit warten: Erst am 27. November (10. SpTag) heißt es: Roland Rauxel 2 kontra Post SV Castrop 1.

Im Gegensatz zur letzten Saison sind die drei heimischen **Kreisliga**-Vertretungen in der neuen Spielzeit in einer Staffel zusammen gefasst: Post Castrop 2, Roland Rauxel 3 und Roland Rauxel 4 – alleamt in der Gruppe 1. Auch hier ist also für reichlich „Salz in der Suppe“ gesorgt – sofern die vorläufigen Einteilungen demnächst auch „offiziellen“ Status erhalten. **-RS-**

Tischtennis: Saison-Ausblick



Jugend-Stadtmeister Christopher Paul trifft mit Roland Rauxel gleich am ersten Spieltag der Jugend-Bezirksklasse auf den Ortsnachbarn Post SV Castrop. **Bild: Gödde/HG**